



Sebastian Kronseder backt Kiachl. Foto: Wenzel Neumann

Über 300 Kiachl verkauft

Frühjahrs- und Radlbasar fand an der Montessori Schule statt

Sünching.

(wn) Am Sonntag war in der Montessori Schule viel geboten, es fand der Frühjahrsbasar statt, parallel zum Radlbasar im Innenhof.

Für die fleißigen Helfer gab es bereits ab Samstag viel zu tun: die Räume mussten für die Veranstaltung vorbereitet, Hinweisschilder angebracht, die Küche bezogen, zahllose Tische bewegt, mehrere tausend Teile angenommen und für den Verkauf ansprechend hergerichtet werden.

Am Sonntag wurde dann verkauft. Zuerst durften die Schwangeren hinein, eine Stunde später wurde für alle geöffnet. Der Ansturm war wieder riesig. Hunderte Artikel fanden einen neuen Besitzer. Nach dem Shoppen stärkten sich die Besucher noch mit Wienern, Weißwürsten, Kuchen und Torten. Für die Kinder wurde natürlich auch etwas geboten, denn sie konnten sich entweder mit Glitzertatoos schmücken oder dank kreativer Schminkideen in eine Fee oder gleich in einen Tiger verwandeln.

Vor der Schule verkaufte der Elternbeirat des Kinderhauses frische Kiachl, es wurden über 300 Stück verkauft. Diese Kiachl wurden von Fooddesigner Sebastian Kronseder aus Pfakofen gebacken. Der Erlös der Veranstaltung kann sich durchaus sehen lassen: abzüglich aller Kosten gehen rund 2 000 Euro an die Montessori Einrichtung.